

## Rotlicht – wie weiter?

**Die Anwohnerschaft der Amerbachstrasse will mit vermittelnder Hilfe des Stadtteilsekretariats Kleinbasel auf die aktuelle Situation in ihrer Strasse reagieren. Sie bittet die Verwaltung, eine weitere Ausbreitung des Rotlicht-Milieus zu verhindern und Regeln für eine Quartier-verträgliche Prostitution durchzusetzen.**

In den vergangenen Jahren haben bereits einige Kantone Prostitutionsgesetze erlassen. Basel-Stadt muss also das Rad nicht neu erfinden, doch im Detail liegt die Herausforderung. Allen Prostitutionsgesetzen gemeinsam sind die Melde- oder Bewilligungspflicht von sexgewerblichen Salons und die Registrierung von sich prostituierenden Personen. Die Salonprostitution geniesst wie jedes Gewerbe den Schutz der Wirtschaftsfreiheit. Daher muss hier die Bewilligungspflicht sehr sorgsam abgewogen werden.

Das STS KB organisiert einen Themenmorgen «Rotlicht», an dem Prostitutionsbewilligungen von verschiedenen Seiten beleuchtet werden. Die Veranstaltung findet statt am 2. April 2011 von 9.30 bis 12.30 Uhr im Saal im 1. Stock des Begegnungszentrum Union.

### Preisverleihung «Meine Strasse für alle»

**Die Wettbewerbsjury von «Meine Strasse für alle» hat drei überzeugende Projekte ausgewählt, die alle die Verkehrssicherheit erhöhen und das Quartier beleben.**

Die SiegerInnen werden an der Preisverleihung bekannt gegeben und zusammen mit ihren Projekten vorgestellt. Wir danken an dieser Stelle nochmals herzlich für die grosszügige Unterstützung der Christoph Merian Stiftung, der GGG, der Stadtteilentwicklung Basel-Stadt und Fussverkehr Schweiz.

Die Preisverleihung findet statt am 4. April 2011 um 19 Uhr im Restaurant Union, Klybeckstrasse 95.

### Einweihungsfest Erlenmattpark

**Eroberung des Erlenmattparks am Samstag, 9. April 2011 von 10 bis 18 Uhr.**



Parkanlage Erlenmatt

Mit Aktivitäten und Shows für Gross und Klein. Um 15 Uhr spielt das Bläserensemble Brassilisk im Festzelt. Am Vortag wird mit den Teilnehmenden der beiden Mit-

wirkungsverfahren Erlenmatt eine kurze Ergebniskonferenz stattfinden. Einladung folgt.



Häuserensemble am Bläsiring

### Bläsiring 124

**„Es wächst kein Gras über Beton und Glas“. Unter diesem Motto wurde das Haus am Bläsiring 124 am letzten Wochenende belebt und der Quartierbevölkerung zugänglich gemacht.**

Mit einer friedlichen Aktion äusseren die Besetzenden ihren Unmut gegen den Abriss des typischen Arbeiterhäuschens. Ein Eingriff wie der geplante fünfstöckige Neubau soll nicht ohne Aufschrei bleiben.

### Letzte Sammeltag: Steuerabzug für Freiwilligenarbeit

**Unsere Gesellschaft würde ohne Freiwilligenarbeit nicht funktionieren. Mit der Lancierung der «Initiative zur Anerkennung von Freiwilligenarbeit» soll diese wichtige Arbeit in Zukunft bei den Steuern berücksichtigt werden.**

### Termine

#### Bärlauchmarkt

Start Samenverkauf für den 2. Kürbiswettbewerb  
Matthäusplatz  
**26.03. 2011, 8-14 Uhr**

#### Preisverleihung «Meine Strasse für alle»

Restaurant Union, Klybeckstrasse 95  
**04.04.2011, 19 Uhr**

#### «Wir erobern den Park»

Ort: Erlenmattpark  
**09. 04. 2011, 10-18 Uhr**

Die Initiative schafft für Freiwillige mit zwei Massnahmen Entlastung und Anerkennung:

Personen mit keinem oder sehr niedrigem Einkommen, die durch ihr Einkommen den Minimalbetrag für die AHV/IV nicht gedeckt haben, erhalten analog der Erziehungsgutschriften einen AHV-Bonus.

Und Engagements von Personen, die neben ihrer beruflichen Arbeit noch Freiwilligenarbeit leisten, sollen mit einem Steuerabzug anerkannt werden. Dies je nach zeitlichem Aufwand, den sie als institutionelle, ausgewiesene und unbezahlte Freiwillige in Organisationen oder (Sport-)Vereinen geleistet haben, die steuerbefreit sind.

Sammelbogen herunterladen unter «News» auf [www.stadtteilsekretariatebasel.ch](http://www.stadtteilsekretariatebasel.ch)